

BÜCHER



Eckhard Schimpf

„Porsche & Piëch“

Die Rennwagen des Ferdinand Piëch von 1963 bis 1972

Da sprudeln die Assoziationen: Weltmeister, Le-Mans-Sieger – 904, 911, 917, Carrera 6. Etappen und Typen, die für den weltweiten-Siegeszug dieses Sportwagens stehen, auf der Piste ebenso wie auf den Automobilmärkten. Erfolge, die untrennbar verbunden sind mit dem Namen Ferdinand Piëch. Viel ist geschrieben worden: über den flotten Porsche (das Auto), über den alten Porsche (den genialen Konstrukteur), über den flotten Enkel. Der meldet sich nun erstmals selbst zu Wort: Ferdinand Piëch, Jahrgang 1937, der seinen Boliden mit Leidenschaft und Entschlossenheit zum Durchbruch im internationalen Motorsport verholfen hat. Eckhard Schimpf ist seit vielen Jahren Zeuge und hat in zahllosen Gesprächen ein Verhältnis zu Ferdinand Piëch aufgebaut, das von Vertrauen und Respekt geprägt ist.

272 Seiten, 31,5 x 25 cm, 44 Farbfotos, 139 S/W-Fotos, gebunden mit Schutzumschlag
ISBN 978-3-7688-3593-0
Delius Klasing Verlag, Bielefeld
49,90 Euro (D) / 51,30 Euro (A) / 66,90 sFr



Die Burnout Lüge

Angst vor Burnout? Schnell ein bisschen Urlaub und zwischendurch ins Spa? Es ist anders, als wir denken, meint Martina Leibovici-Mühlberger, Ärztin, Psychotherapeutin und Unternehmensberaterin, in ihrem neuen Buch »Die Burnout Lüge«: Die Art von Burnout, die unser Gesundheitssystem immer öfter diagnostiziert, gibt es gar nicht. Sie dient jedoch einerseits der Gesundheits- und Wellness-Industrie, die damit viel Geld verdient, und andererseits uns allen, weil wir uns so nicht dem wahren Problem stellen müssen. In Wirklichkeit sind weder persönliche Überlastung noch schlechte Arbeitsplätze schuld an der um sich greifenden Schwäche, sondern eine Gesellschaft, die schon viel zu lange statt auf Vertrauen auf Reglementierung, Normierung und Kontrolle der Lebendigkeit setzt. Das, was das Leben ausmacht, das Dynamische, Unvorhersehbare, Herausfordernde,

das Bewährung, Anpassung und kreative Lösung fordert, haben wir wegrationalisiert. Doch genau das ist das Grundgesetz der Evolution. Wenn wir uns dem widersetzen, rationalisiert die Evolution uns weg. Burnout-Patienten sind damit Vorreiter eines Systemcrashes, doch wir sehen die Warnung nicht. »Work, pray, love« empfiehlt Leibovici-Mühlberger: Statt Pause machen, arbeiten, aber das Richtige, dazu spirituelle Entfaltung und Liebe, aber nicht als Gefühl, sondern als Lebenshaltung. Lesen Sie im Blog weiter: <http://mensch-chance.de/blog/rezension-die-burnout-luege-von-martina-leibovici-muehlenberger>



Adelheid Wanninger

„Die ganze Kraft der Alpen“

Die Schätze unserer Berge für Wellness, Gesundheit und Schönheit

»Dass in den Alpen kein Zimt wächst, sondern Arnika, kein Süßholz, sondern Zirbe – das sollte uns zu denken geben!«

Adelheid Wanninger

Und so zeigt dieses Buch auf eindrucksvolle Weise die Möglichkeiten auf, natürlich vorkommende Ressourcen des Alpenraums für das Wohlfühl einzusetzen – sei es im kosmetischen oder kulinarischen Sinn. Die Autorin nimmt Sie mit auf ihre Entdeckungen, die sie auf ihren Reisen als Journalistin und Fotografin gemacht hat und zeigt anhand von Beispielen, wo sie »authentischer alpiner Wellness« begegnet ist, wie man in den einzelnen Destinationen regionale Produkte verwendet und warum es schon seit Jahrhunderten sinnvoll erscheint, auf die einfachen Mittel zurückzugreifen, die einem die Natur vor Ort schenkt.

Das Buch enthält

- fantastische Bilder
- zahlreiche Tipps zum Selbstmachen
- viele Rezepte (z.B. Heinz Winkler, Aschau)
- und persönliche Erfahrungen und Gedanken

220 Seiten, 24,0 x 22,5 cm, gebunden Hardcover
ISBN 978-3-7020-1393-6
Stocker Leopold Verlag
29,90 Euro